

# GRUNDWERTEKODEX BVB 09 e.V.

## PROLOG

Der Grundwertekodex schafft Regeln des Zusammenlebens und der Zusammenarbeit sowie der Wahrnehmung der Mitgliedsrechte im Verein. Der Kodex soll als Leitbild und als Grundlage für das Handeln aller Mitglieder dienen. Für die Mitglieder der Kontroll-, Geschäftsführungs- und Vertretungsorgane von Borussia Dortmund enthält dieser Grundwertekodex konkrete Anregungen und Empfehlungen, entbindet diese aber keinesfalls von der Beachtung der ihnen obliegenden Rechte und Pflichten, insbesondere solcher gesetzlicher, satzungsgemäßer und vertragsrechtlicher Natur.

## INHALTE UND BAUSTEINE DES GRUNDWERTEKODEX

### „Wir sind schwarz-gelb mit traditionsreichem Wappen“

#### Vereinsfarbe und Logo



Wir bekennen uns zu den satzungsgemäßen Vereinsfarben schwarz-gelb und zu unserem 1913 entstandenen, bis heute und für alle Zeit unverwechselbaren Vereinswappen in nebenstehender Form.

Wir bekennen uns als Ballspielverein Borussia 09 e.V. Dortmund ferner dazu, unsere jeweilige Hauptspielkleidung (Trikot, Hosen und Stutzen) in den Vereinsfarben schwarz-gelb zu führen. Ersatzspielkleidungen (insbesondere das zweite und dritte Trikot) können im Einklang mit verbandsrechtlichen Bestimmungen in Ausnahmefällen andere Farben aufweisen. Dabei zielt das Vereinswappen grundsätzlich die Brust jedes Trikots – gleich ob Hauptspiel- oder Ersatzspielkleidung – in gut sichtbarer Darstellung.

### „Wir spielen hierzulande“

#### Nationale Vereinswettbewerbe

Wir bekennen uns, im Einklang, nach Maßgabe und ergänzend zu unseren Satzungs-, Verbands- und Ligastatuten zur Zugehörigkeit und, im Rahmen unserer wirtschaftlichen Möglichkeiten, zur aktiven Teilnahme an den nationalen Vereinswettbewerben bezogen auf unsere satzungsgemäßen Hauptsportarten. Wir nehmen an keinem internationalen Wettbewerb teil, wenn dies dazu führen würde, dass dadurch eine Teilnahme am nationalen Hauptwettbewerb (z.B. Bundesliga) ausgeschlossen wäre.

### „Wir sind wie eine Familie“

#### BVB – Familie / Vereinsleben

Unser gemeinsamer, und einer der größten identitätsstiftenden Nenner, ist der Verein, den wir in seinem Wesen wie eine große Familie verstehen. In dieser BVB-Familie ist Platz für alle, die sich mit unserem Verein und seinen Werten verbunden

fühlen. Wir verstehen uns als vielfältige, inklusive Gemeinschaft, sind Heimat für Borussen unabhängig ihres Alters, ihres Aussehens, ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Identität und Orientierung, ihrer Kultur, ihres Glaubens, ihrer Hautfarbe, ihrer Nationalität oder ihrer sozialen Herkunft. Unter dem BVB-Dach leben wir Zusammenhalt, respektieren und unterstützen wir einander als gleichwertige Mitglieder der BVB-Familie. Wir achten, schützen und fördern die weltweit geltenden Vorschriften zum Schutz der Menschen- und Kinderrechte als fundamentale und allgemeingültige Vorgaben. Wir treten der Verletzung von Menschenrechten, verfassungs- und fremdenfeindlichen Bestrebungen und jeder Form von diskriminierenden Verhaltensweisen entgegen. Ferner setzen wir uns für die körperliche, seelische und sexuelle Unversehrtheit eines jeden Menschen ein. Wir lehnen insbesondere die Nutzung von Kinder-, Zwangs- und Pflichtarbeit sowie jegliche Form von Sklaverei und Menschenhandel ab. Die BVB-Familie steht damit für ein ehrliches, faires, diskriminierungsfreies Zusammenleben und Auftreten. Wir sehen uns mit diesem Selbstverständnis und dieser Strahlkraft auch in unseren sportlichen Wettkämpfen in einer Vorbildrolle.

### „Wir sind offen zueinander“

#### Information und Transparenz

Basis unseres Miteinanders ist eine stetige, offene, transparente, barrierefreie und wechselseitige Information über bedeutsame Vorgänge für das Vereinsleben. Der Vorstand des Ballspielvereins 09 e.V. bekennt sich zu diesen Grundsätzen. Er wird insbesondere dann die Abteilungsvorstände informieren, wenn er Kenntnis über wesentliche Verstöße gegen die Satzung oder den Grundwertekodex durch Gremienmitglieder des Ballspielvereins Borussia 09 e.V., der Gremien der Borussia Dortmund Geschäftsführungs-GmbH oder deren gesetzlichen Vertreter erlangt. Gleichmaßen bekennt sich jedes Vereinsmitglied zu seiner Verantwortung und informiert den Vorstand, wenn er Kenntnis über wesentliche Verstöße gegen die Satzung oder dem Grundwertekodex erlangt. Wir betrachten es als unsere Aufgabe, die Werte, für die unser Verein steht, an neue Mitglieder zu vermitteln.

**„Die 50+1 bleibt“****Der BVB ist unverkäuflich**

Wir engagieren uns für den Erhalt der 50+1-Regelung als Instrument im deutschen Profifußball. Unser Ballspielverein Borussia 09 e.V. Dortmund bekennt sich ferner zur satzungsgemäß vorgesehenen Rolle als Alleingesellschafter der Borussia Dortmund-Geschäftsführungs-GmbH (vgl. §17a Abs. 2 der Vereinsatzung).

**„Borussia verbindet“****Verantwortung**

Wir werden uns stets für das gesellschaftliche Gelingen einsetzen. Darunter verstehen wir ein Vereinsleben und eine Gesellschaft ohne Rassismus, Antisemitismus, LSBTI+-Feindlichkeit, Sexismus, Gewalt und Diskriminierung. Mit Überzeugung stehen wir zu dieser Haltung, fordern und fördern Zivilcourage und setzen entschlossene Zeichen mit unserer Antidiskriminierungsarbeit. Wir bekennen uns ferner zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit, d.h. zu unserer sozialen, ökonomischen und ökologischen Verantwortung. Daher sind wir achtsam und zukunftsorientiert im Umgang mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen und streben im Rahmen unserer Handlungsspielräume und -möglichkeiten in einem gebotenen Zeithorizont Klimaneutralität an.

Wir bekennen uns zudem zum Erhalt des Fußballs als Volkssport für Menschen aller sozialen Gruppen. Daher setzen wir uns für den Erhalt der Stehplätze und für sozialverträgliche Eintrittskartenpreise ein, selbstverständlich auch für unsere sportlichen Gäste.

**„Und wir werden immer Borussen sein“****Vereinsleben**

Unser Ballspielverein Borussia 09 e.V. Dortmund bekennt sich zu seinen Abteilungen (Fußball, Handball, Tischtennis, Fan- und Förderabteilung) und steht Gründungen weiterer Abteilungen im Rahmen seiner wirtschaftlichen Möglichkeiten offen gegenüber. Wir Mitglieder haben entsprechend den Abteilungsordnungen das Recht auf eine aktive Teilnahme am Ver-

einsleben. Wir sehen uns in der Pflicht und Verantwortung, das Vereinsleben an seinen Werten, Zwecken und Aufgaben orientiert zu gestalten, es abteilungsübergreifend zu stärken und zu bewahren. Dabei hilft uns und unserer Identität ein pflegender und wertschätzender Umgang mit unserer Geschichte, mit unseren Traditionen und mit besonders verdienten Akteuren. Gleichzeitig betrachten wir die Steigerung von Attraktivität und Strahlkraft unseres Vereins, insbesondere auch für jüngere Generationen als eine ständige Aufgabe.

**„Wir sind alle...“****Sportstadt Dortmund**

Als Traditionsverein mit internationaler Strahlkraft sehen wir uns tief in der Geschichte Dortmunds verwurzelt und sind uns der weit über den Fußball hinausgehenden Wirkung bewusst. Daraus leiten wir eine besondere Verantwortung, u.a. für den lokalen Amateursport und die Stadtgesellschaft, ab. Unser Ballspielverein Borussia 09 e.V. Dortmund bekennt sich zu seiner Heimatstadt, versteht sich partnerschaftlich als Förderer und sieht hier seinen Sportstandort und Austragungsort seiner Heimspiele in nationalen und internationalen Vereinswettbewerben. Ausgenommen davon sind Finalteilnahmen sowie etwaige Finalturniere (z.B. als Final Four). Wir sprechen uns als Verein im Rahmen unserer Verbandsmitgliedschaft ferner dafür aus, dass sämtliche Spiele auf dem jeweiligen Verbandsgebiet ausgetragen werden.

**„Wir spielen fair“****Finanzielles Fairplay in Wettbewerb und Haushaltsführung**

Wir bekennen uns zum Erhalt eines solidarischen Wettbewerbs als Ausdruck des Mannschaftssportgedankens und unseres grundsätzlichen Respekts vor allen sportlichen Gegnern. Dies beinhaltet insbesondere das Bestreben nach einer fairen und leistungsgerechten Verteilung von zentral gesteuerten Verwertungserlösen (bspw. Fernsehgeldern), um Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für einen möglichst chancengleichen, nationalen und internationalen Wettbewerb zu unterstützen. Darüber hinaus bekennen wir uns zum Ziel einer ausgeglichenen Haushaltsführung. ■